

Zertifikat

1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation 1.1 Name: bvse-Entsorgergemeinschaft e.V. 1.2 Straße: Fränkische Straße 2 1.3 Staat: DE Bundesland: NW Postleitzahl: 53229 Ort: Bonn		 Entsorgergemeinschaft e. V.
3. Angaben zum Zertifikat 3.1 Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben): 10332 3.2 Erstmalige Zertifizierung <input type="checkbox"/> oder Folgezertifizierung <input checked="" type="checkbox"/> 3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt): ZZEE001000821006 3.4 Das Zertifikat beinhaltet 17 Anlage(n). 3.5 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n)) 3.6 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n)) 3.7 Das Zertifikat ist gültig bis zum 31.01.2022		
4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz): 4.1 Name: Zeller Recycling GmbH 4.2 Straße: In der Schlicht 6 4.3 Staat: DE Bundesland: RP Postleitzahl: 67112 Ort: Mutterstadt 4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist): Registernummer (HRA, HRB etc.): HRB 3271 Registergericht: Ludwigshafen a.Rhein (Ludwigshafen)		
5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der obengenannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgergemeinschaft und die Bezeichnung <p style="text-align: center;">„Entsorgungsfachbetrieb“</p> gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebsverordnung zu führen.		
6. Prüfungsdatum: 24.07.2020	7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat: 7.1 Name: Dr. Blaschke Vorname: Herbert 7.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform): 	
8. Ausstellungsdatum: 24.09.2020	9. Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation: 9.1 Name: Kattermann Vorname: Monika 9.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform): 	

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV: G082591075

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV: G082591075

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Abfalllogistik mit eigenem Fuhrpark

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen

Anlage 2 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Lager 1b befestigtes Außenlager für geringfügig geruchsrelevantes Material

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
010408	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
010409	Abfälle von Sand und Ton	
010413	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
020102	Abfälle aus tierischem Gewebe	witterungsgeschützte Lagerung , trockene Abfälle aus der Tierfutterherstellung
020104	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
020110	Metallabfälle	
020301	Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen	siehe separates Beiblatt
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
020501	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
020704	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
030101	Rinden- und Korkabfälle	
030104*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützt lagern
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
030301	Rinden- und Holzabfälle	
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	
040220	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
070213	Kunststoffabfälle	
080111*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080112	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080114	Farb- und Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080116	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080118	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080120	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080201	Abfälle von Beschichtungspulver	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080202	wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080203	wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080307	wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080308	wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
080313	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080315	Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080318	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080410	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080412	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080414	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080416	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	
100103	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	
100118*	Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern, oder unter Dach
100121	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
101112	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt	
101203	Teilchen und Staub	vor Windverwehung geschützt lagern
101208	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
101213	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
110501	Hartzink	
120101	Eisenfeil- und -drehspäne	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
120102	Eisenstaub und -teilchen	
120103	NE-Metallfeil- und -drehspäne	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
120105	Kunststoffspäne und -drehspäne	
120113	Schweißabfälle	
120117	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	
150102	Verpackungen aus Kunststoff	
150103	Verpackungen aus Holz	
150104	Verpackungen aus Metall	
150105	Verbundverpackungen	
150106	gemischte Verpackungen	
150107	Verpackungen aus Glas	
150109	Verpackungen aus Textilien	
150202*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
160103	Altreifen	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
160107*	Ölfiter	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
160117	Eisenmetalle	
160118	Nichteisenmetalle	
160119	Kunststoffe	
160120	Glas	
160121*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	siehe separates Beiblatt
160211*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	siehe separates Beiblatt
160213*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	siehe separates Beiblatt
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	siehe separates Beiblatt
160216	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	siehe separates Beiblatt
160505	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen	Lagerung in geeigneten Behältern
160601*	Bleibatterien	witterungsgeschützte Lagerung
160602*	Ni-Cd-Batterien	witterungsgeschützte Lagerung
160603*	Quecksilber enthaltende Batterien	witterungsgeschützte Lagerung
160604	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	witterungsgeschützte Lagerung
160605	andere Batterien und Akkumulatoren	witterungsgeschützte Lagerung
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170201	Holz	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170202	Glas	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170203	Kunststoff	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170303*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170401	Kupfer, Bronze, Messing	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170402	Aluminium	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170403	Blei	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170404	Zink	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170405	Eisen und Stahl	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
170406	Zinn	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170407	gemischte Metalle	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170410*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung, kein Abfall mit leicht flüchtigen Bestandteilen
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV bei Behandlung
170507*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	
170601*	Dämmmaterial, das Asbest enthält	Witterungsgeschützte Lagerung in Behältern o. Säcken
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	Witterungsgeschützte Lagerung in Behältern o. Säcken
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	siehe separates Beiblatt
170605*	asbesthaltige Baustoffe	in dichten Behältern oder Säcken
170801*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
170901*	Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170902*	Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170903*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	witterungsgeschützte Lagerung
190102	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
190210	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	hier nur holziges Material
190502	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen	
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost	
190801	Sieb- und Rechenrückstände	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern oder in der Biohalle in Lagerbox
190802	Sandfangrückstände	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
190805	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern oder in der Biohalle in Lagerbox
190812	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern oder in der Biohalle in Lagerbox
190814	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern oder in der Biohalle in Lagerbox
190901	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	Hier nur Holz (Treibsel). Tätigkeit 2 nur bis A I-Altholz
191001	Eisen- und Stahlabfälle	
191002	NE-Metall-Abfälle	
191003*	Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützt und vor Windverwehung geschützt lagern
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	vor Windverwehung geschützt lagern

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
191005*	andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	
191106	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
191201	Papier und Pappe	vor Windverwehung geschützt lagern
191202	Eisenmetalle	
191203	Nichteisenmetalle	
191204	Kunststoff und Gummi	Kunstst. geschützt vor Windverwehung lagern. Gemische nicht Pressen
191205	Glas	
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung. holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191211*
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191210. Tätigkeit 2 nur bis A I-Altholz
191208	Textilien	
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	siehe separates Beiblatt
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	siehe separates Beiblatt
191302	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	
191306	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
200101	Papier und Pappe	vor Windverwehung geschützt lagern
200102	Glas	
200110	Bekleidung	
200111	Textilien	
200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	hier nur Leuchtstoffröhren. Lagerung in geeigneten Behältern
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	siehe separates Beiblatt
200125	Speiseöle und -fette	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	witterungsgeschützte Lagerung
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	siehe separates Beiblatt
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	siehe separates Beiblatt
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	Tätigkeit 2 nur bis A I-Altholz
200139	Kunststoffe	
200140	Metalle	
200202	Boden und Steine	Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV bei Behandlung
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
200301	gemischte Siedlungsabfälle	
200302	Marktabfälle	
200303	Straßenkehricht	
200304	Fäkalschlamm	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
200306	Abfälle aus der Kanalreinigung	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
200307	Sperrmüll	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
020301	keine Vermischung bzw. Eintrag der Flüssigkeit mit/in Abfälle zur bodenbezogenen Verwertung
160121*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160211*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160213*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160214	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160216	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
170604	Nachweis für Ungefährlichkeit vorhalten. HBCD-haltige Dämmstoffe, Monochargen, vor Windverwehungen geschützt lagern
191210	vor Windverwehung geschützt lagern. die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt u. dokumentiert sein
191212	vor Windverwehung geschützt lagern. die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt und dokumentiert sein
200123*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
200135*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
200136	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung

Anlage 3 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Lager 2 unbefestigtes Außenlager für geringfügig geruchsrelevantes Material

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
010408	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	nur bis Z 1.1
010409	Abfälle von Sand und Ton	
010413	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	nur bis Z 1.1
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
020104	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
020110	Metallabfälle	
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
020704	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
030101	Rinden- und Korkabfälle	
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
030301	Rinden- und Holzabfälle	
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	
070213	Kunststoffabfälle	
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	
100103	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	
101208	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	nur bis Z 1.1
110501	Hartzink	
120105	Kunststoffspäne und -drehspäne	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	
150102	Verpackungen aus Kunststoff	
150103	Verpackungen aus Holz	
150104	Verpackungen aus Metall	
150105	Verbundverpackungen	
150106	gemischte Verpackungen	
150109	Verpackungen aus Textilien	
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
160103	Altreifen	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
160117	Eisenmetalle	
160118	Nichteisenmetalle	
160119	Kunststoffe	
170101	Beton	nur bis Z 1.1
170102	Ziegel	nur bis Z 1.1
170103	Fliesen und Keramik	nur bis Z 1.1
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170201	Holz	
170203	Kunststoff	
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170401	Kupfer, Bronze, Messing	
170402	Aluminium	
170403	Blei	
170404	Zink	
170405	Eisen und Stahl	
170406	Zinn	
170407	gemischte Metalle	
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	nur bis Z 1.1
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
190102	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
190210	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	
190502	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen	
190901	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	
191001	Eisen- und Stahlabfälle	
191002	NE-Metall-Abfälle	
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	
191201	Papier und Pappe	
191202	Eisenmetalle	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
191203	Nichteisenmetalle	
191204	Kunststoff und Gummi	
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	
191208	Textilien	
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	
191302	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	nur bis Z 1.1
200101	Papier und Pappe	
200110	Bekleidung	
200111	Textilien	
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
200139	Kunststoffe	
200140	Metalle	
200201	biologisch abbaubare Abfälle	
200202	Boden und Steine	
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
200301	gemischte Siedlungsabfälle	
200302	Marktabfälle	
200303	Straßenkehricht	
200307	Sperrmüll	

Anlage 4 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Lager 3 befestigtes Außenlager für geruchsrelevantes Material

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
010408	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
010409	Abfälle von Sand und Ton	
010413	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
020102	Abfälle aus tierischem Gewebe	witterungsgeschützte Lagerung , trockene Abfälle aus der Tierfutterherstellung
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
020104	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	vor Windverwehung geschützt lagern
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	hier nur Pferdemist
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
020110	Metallabfälle	
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
020501	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
020704	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
030101	Rinden- und Korkabfälle	
030104*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützt lagern
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
030301	Rinden- und Holzabfälle	
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	hier nur Holz bzw. Holzfasern
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	hier nur Holz bzw. Holzfasern
040220	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
070213	Kunststoffabfälle	vor Windverwehung geschützt lagern
080111*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080112	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080114	Farb- und Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080116	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080118	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080120	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080201	Abfälle von Beschichtungspulver	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080202	wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080203	wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080307	wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
080308	wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080313	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080315	Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080318	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080410	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080412	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080414	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080416	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	siehe separates Beiblatt
100103	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	siehe separates Beiblatt
100118*	Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern, oder unter Dach
100121	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
101112	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt	
101203	Teilchen und Staub	vor Windverwehung geschützt lagern
101208	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
101213	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
110501	Hartzink	
120101	Eisenfeil- und -drehspäne	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
120102	Eisenstaub und -teilchen	
120103	NE-Metallfeil- und -drehspäne	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
120105	Kunststoffspäne und -drehspäne	vor Windverwehung geschützt lagern
120113	Schweißabfälle	
120117	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	vor Windverwehung geschützt lagern
150102	Verpackungen aus Kunststoff	vor Windverwehung geschützt lagern
150103	Verpackungen aus Holz	
150104	Verpackungen aus Metall	
150105	Verbundverpackungen	vor Windverwehung geschützt lagern, kein Verpressen von Gemischen
150106	gemischte Verpackungen	siehe separates Beiblatt
150107	Verpackungen aus Glas	
150109	Verpackungen aus Textilien	
150202*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	siehe separates Beiblatt

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
160103	Altreifen	
160107*	Ölfilter	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
160117	Eisenmetalle	
160118	Nichteisenmetalle	
160119	Kunststoffe	vor Windverwehung geschützt lagern
160120	Glas	
160121*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	siehe separates Beiblatt
160211*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	siehe separates Beiblatt
160213*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	siehe separates Beiblatt
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	siehe separates Beiblatt
160216	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	siehe separates Beiblatt
160505	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen	Lagerung in geeigneten Behältern
160601*	Bleibatterien	witterungsgeschützte Lagerung
160602*	Ni-Cd-Batterien	witterungsgeschützte Lagerung
160603*	Quecksilber enthaltende Batterien	witterungsgeschützte Lagerung
160604	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	witterungsgeschützte Lagerung
160605	andere Batterien und Akkumulatoren	witterungsgeschützte Lagerung
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170201	Holz	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170202	Glas	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170203	Kunststoff	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170303*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170401	Kupfer, Bronze, Messing	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170402	Aluminium	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170403	Blei	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170404	Zink	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
170405	Eisen und Stahl	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170406	Zinn	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170407	gemischte Metalle	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170410*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung, kein Abfall mit leicht flüchtigen Bestandteilen
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV bei Behandlung
170507*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	
170601*	Dämmmaterial, das Asbest enthält	Witterungsgeschützte Lagerung in Behältern o. Säcken
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	Witterungsgeschützte Lagerung in Behältern o. Säcken
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	siehe separates Beiblatt
170605*	asbesthaltige Baustoffe	in dichten Behältern oder Säcken
170801*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
170901*	Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170902*	Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170903*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	witterungsgeschützte Lagerung
190102	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
190210	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	
190502	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen	
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost	
190801	Sieb- und Rechenrückstände	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
190802	Sandfangrückstände	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
190805	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
190812	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
190814	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
190901	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	Hier nur Holz (Treibsel)
191001	Eisen- und Stahlabfälle	
191002	NE-Metall-Abfälle	
191003*	Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützt und vor Windverwehung geschützt lagern

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	vor Windverwehung geschützt lagern
191005*	andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	
191106	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
191201	Papier und Pappe	vor Windverwehung geschützt lagern
191202	Eisenmetalle	
191203	Nichteisenmetalle	
191204	Kunststoff und Gummi	Kunstst. geschützt vor Windverwehung lagern
191205	Glas	
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung. holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191211*
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191210
191208	Textilien	
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	siehe separates Beiblatt
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	siehe separates Beiblatt
191302	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	
191306	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
200101	Papier und Pappe	vor Windverwehung geschützt lagern
200102	Glas	
200110	Bekleidung	
200111	Textilien	
200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	hier nur Leuchtstoffröhren. Lagerung in geeigneten Behältern
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	siehe separates Beiblatt
200125	Speiseöle und -fette	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	witterungsgeschützte Lagerung
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	siehe separates Beiblatt
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	siehe separates Beiblatt
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
200139	Kunststoffe	vor Windverwehung geschützt lagern
200140	Metalle	
200201	biologisch abbaubare Abfälle	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
200202	Boden und Steine	Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV bei Behandlung
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
200301	gemischte Siedlungsabfälle	
200302	Marktabfälle	
200303	Straßenkehricht	während der Herbstmonate nur Lager 3
200304	Fäkalschlamm	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
200306	Abfälle aus der Kanalreinigung	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
200307	Sperrmüll	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
100101	Zwischenlagerung Asche, die nicht Grenzwerte der DüMV einhält. Holzasche aus der Verbrennung unbehandelter Hölzer mit Nachweis zur Einhaltung der Grenzwerte aus der DüMV für die Asche. vor Windverwehung geschützt lagern (Ausnahme Asche aus Nassentaschung)
100103	Zwischenlagerung Filterstäube, die nicht Grenzwerte der DüMV einhalten. vor Windverwehung geschützt lagern. Nachweis zur Einhaltung der Grenzwerte aus der DüMV für die Asche
150106	vor Windverwehung geschützt lagern. gewerblichen Abfall nicht verpressen. gelbe Säcke nicht störstoff-entfrachten (Verpackungsverordnung)
150203	witterungsgeschützte Lagerung, in dichten Behältern wenn es sich um Absorbermaterial handelt, kein Verpressen von Gemischen
160121*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160211*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160213*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160214	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160216	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
170604	Nachweis für Ungefährlichkeit vorhalten. HBCD-haltige Dämmstoffe, Monochargen, vor Windverwehungen geschützt lagern
191210	vor Windverwehung geschützt lagern. die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt u. dokumentiert sein
191212	vor Windverwehung geschützt lagern. die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt und dokumentiert sein
200123*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
200135*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
200136	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung

Anlage 5 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Lager 4 Rundbogenhallen (5 Stück)

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
 4.3 alle gefährlichen Abfälle
 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
010408	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
010409	Abfälle von Sand und Ton	
010413	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
020102	Abfälle aus tierischem Gewebe	witterungsgeschützte Lagerung , trockene Abfälle aus der Tierfutterherstellung
020104	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	vor Windverwehung geschützt lagern
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
020110	Metallabfälle	
020301	Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen	siehe separates Beiblatt
020704	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
030101	Rinden- und Korkabfälle	
030104*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützt lagern
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
030301	Rinden- und Holzabfälle	
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	hier nur Holz bzw. Holzfasern
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	hier nur Holz bzw. Holzfasern
070213	Kunststoffabfälle	vor Windverwehung geschützt lagern
080111*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080112	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080114	Farb- und Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080116	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080118	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080120	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080201	Abfälle von Beschichtungspulver	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080307	wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080308	wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080313	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080315	Druckfarbensschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080318	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
080410	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	siehe separates Beiblatt

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
100103	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	siehe separates Beiblatt
100118*	Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern, oder unter Dach
101112	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt	
101203	Teilchen und Staub	vor Windverwehung geschützt lagern
101208	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
110501	Hartzink	
120101	Eisenfeil- und -drehspäne	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
120102	Eisenstaub und -teilchen	
120103	NE-Metallfeil- und -drehspäne	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
120105	Kunststoffspäne und -drehspäne	vor Windverwehung geschützt lagern
120113	Schweißabfälle	
120117	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	vor Windverwehung geschützt lagern
150102	Verpackungen aus Kunststoff	vor Windverwehung geschützt lagern
150103	Verpackungen aus Holz	
150104	Verpackungen aus Metall	
150105	Verbundverpackungen	vor Windverwehung geschützt lagern
150106	gemischte Verpackungen	siehe separates Beiblatt
150107	Verpackungen aus Glas	
150109	Verpackungen aus Textilien	
150202*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	siehe separates Beiblatt
160103	Altreifen	
160107*	Ölfilter	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
160117	Eisenmetalle	
160118	Nichteisenmetalle	
160119	Kunststoffe	vor Windverwehung geschützt lagern
160120	Glas	
160121*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	siehe separates Beiblatt
160211*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	siehe separates Beiblatt
160213*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	siehe separates Beiblatt
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	siehe separates Beiblatt
160216	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	siehe separates Beiblatt

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
160505	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen	Lagerung in geeigneten Behältern
160601*	Bleibatterien	witterungsgeschützte Lagerung
160602*	Ni-Cd-Batterien	witterungsgeschützte Lagerung
160603*	Quecksilber enthaltende Batterien	witterungsgeschützte Lagerung
160604	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	witterungsgeschützte Lagerung
160605	andere Batterien und Akkumulatoren	witterungsgeschützte Lagerung
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170201	Holz	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170202	Glas	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170203	Kunststoff	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170303*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170401	Kupfer, Bronze, Messing	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170402	Aluminium	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170403	Blei	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170404	Zink	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170405	Eisen und Stahl	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170406	Zinn	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170407	gemischte Metalle	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170410*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung, kein Abfall mit leicht flüchtigen Bestandteilen
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV bei Behandlung
170507*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	
170601*	Dämmmaterial, das Asbest enthält	Witterungsgeschützte Lagerung in Behältern o. Säcken
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	Witterungsgeschützte Lagerung in Behältern o. Säcken

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	siehe separates Beiblatt
170605*	asbesthaltige Baustoffe	in dichten Behältern oder Säcken
170801*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
170901*	Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170902*	Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170903*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	witterungsgeschützte Lagerung
190102	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
190210	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	
190502	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen	
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost	
191001	Eisen- und Stahlabfälle	
191002	NE-Metall-Abfälle	
191003*	Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützt und vor Windverwehung geschützt lagern
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	vor Windverwehung geschützt lagern
191005*	andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	
191201	Papier und Pappe	vor Windverwehung geschützt lagern
191202	Eisenmetalle	Auf unbefestigter Fläche nur Metall aus Altholzaufbereitung
191203	Nichteisenmetalle	Auf unbefestigter Fläche nur Metall aus Altholzaufbereitung
191204	Kunststoff und Gummi	Kunstst. geschützt vor Windverwehung lagern. Gemische nicht Pressen
191205	Glas	
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung. holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191211*
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191210
191208	Textilien	
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	siehe separates Beiblatt
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	siehe separates Beiblatt
191302	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	
200101	Papier und Pappe	vor Windverwehung geschützt lagern
200102	Glas	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
200110	Bekleidung	
200111	Textilien	
200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	hier nur Leuchtstoffröhren. Lagerung in geeigneten Behältern
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	siehe separates Beiblatt
200125	Speiseöle und -fette	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	witterungsgeschützte Lagerung
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	siehe separates Beiblatt
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	siehe separates Beiblatt
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
200139	Kunststoffe	vor Windverwehung geschützt lagern
200140	Metalle	
200202	Boden und Steine	Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV bei Behandlung
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
200301	gemischte Siedlungsabfälle	
200303	Straßenkehricht	während der Herbstmonate nur Lager 3
200307	Sperrmüll	hier nur Holz

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
020301	keine Vermischung bzw. Eintrag der Flüssigkeit mit/in Abfälle zur bodenbezogenen Verwertung
100101	Zwischenlagerung Asche, die nicht Grenzwerte der DüMV einhält. Holzasche aus der Verbrennung unbehandelter Hölzer mit Nachweis zur Einhaltung der Grenzwerte aus der DüMV für die Asche. vor Windverwehung geschützt lagern (Ausnahme Asche aus Nassentaschung)
100103	Zwischenlagerung Filterstäube, die nicht Grenzwerte der DüMV einhalten. vor Windverwehung geschützt lagern. Nachweis zur Einhaltung der Grenzwerte aus der DüMV für die Asche
150106	vor Windverwehung geschützt lagern. gewerblichen Abfall nicht verpressen. gelbe Säcke nicht störfstoff-entfrachten (Verpackungsverordnung)
150203	witterungsgeschützte Lagerung, in dichten Behältern wenn es sich um Absorbermaterial handelt, kein Verpressen von Gemischen
160121*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160211*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160213*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160214	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160216	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
170604	Nachweis für Ungefährlichkeit vorhalten. HBCD-haltige Dämmstoffe, Monochargen, vor Windverwehungen geschützt lagern
191210	vor Windverwehung geschützt lagern. die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt u. dokumentiert sein
191212	vor Windverwehung geschützt lagern. die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt und dokumentiert sein
200123*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
200135*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
200136	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung

Anlage 6 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- 2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.1.1 nur deutschlandweit
2.1.2 weltweit
- 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.2.1 nur deutschlandweit
2.2.2 weltweit
- 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673
2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
- 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
- 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend abschließend
2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung
2.5.2 Recycling
2.5.3 sonstige Verwertung
- 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend abschließend
- 2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.7.1 nur deutschlandweit
2.7.2 weltweit
- 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.8.1 nur deutschlandweit
2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Lager 5 Bioabfall-Umschlaghalle allseitig geschlossen

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020102	Abfälle aus tierischem Gewebe	trockene Abfälle aus der Tierfutterherstellung
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	
020301	Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen	siehe separates Beiblatt
020501	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
040220	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen	
080412	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen	
080414	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen	
080416	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen	
100121	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen	
101213	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
150107	Verpackungen aus Glas	
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	gemischte Reste
190801	Sieb- und Rechenrückstände	
190802	Sandfangrückstände	
190805	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	
190812	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen	
190814	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen	
190901	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	hier nur Holz (Treibsel)
191106	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen	
191306	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen	
200102	Glas	
200108	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	hier nur ohne tierische Bestandteile
200125	Speiseöle und -fette	
200201	biologisch abbaubare Abfälle	
200301	gemischte Siedlungsabfälle	
200302	Marktabfälle	
200304	Fäkalschlamm	
200306	Abfälle aus der Kanalreinigung	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
020301	keine Vermischung bzw. Eintrag der Flüssigkeit mit/in Abfälle zur bodenbezogenen Verwertung

Anlage 7 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Lager 6 Wertstoffhof ohne Überdachung

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020102	Abfälle aus tierischem Gewebe	witterungsgeschützte Lagerung , trockene Abfälle aus der Tierfutterherstellung
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	witterungsgeschützt Lagern. hier nur Kleintierstreu
030104*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützt lagern
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
080111*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
150107	Verpackungen aus Glas	
150109	Verpackungen aus Textilien	
150202*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
160103	Altreifen	
160107*	Ölfiler	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
160121*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	siehe separates Beiblatt
160211*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	siehe separates Beiblatt
160213*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	siehe separates Beiblatt
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	siehe separates Beiblatt
160216	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	siehe separates Beiblatt
160505	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen	Lagerung in geeigneten Behältern
160601*	Bleibatterien	witterungsgeschützte Lagerung
160602*	Ni-Cd-Batterien	witterungsgeschützte Lagerung
160603*	Quecksilber enthaltende Batterien	witterungsgeschützte Lagerung
160604	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	witterungsgeschützte Lagerung
160605	andere Batterien und Akkumulatoren	witterungsgeschützte Lagerung
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170201	Holz	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170202	Glas	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170203	Kunststoff	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170303*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170401	Kupfer, Bronze, Messing	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170402	Aluminium	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170403	Blei	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170404	Zink	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170405	Eisen und Stahl	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170406	Zinn	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170407	gemischte Metalle	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170410*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung, kein Abfall mit leicht flüchtigen Bestandteilen
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV bei Behandlung
170507*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	
170601*	Dämmmaterial, das Asbest enthält	Witterungsgeschützte Lagerung in Behältern o. Säcken
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	Witterungsgeschützte Lagerung in Behältern o. Säcken
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	siehe separates Beiblatt
170605*	asbesthaltige Baustoffe	in dichten Behältern oder Säcken
170801*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	witterungsgeschützte Lagerung
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
170901*	Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170902*	Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
170903*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	witterungsgeschützte Lagerung
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung, holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191211*
191208	Textilien	
200101	Papier und Pappe	vor Windverwehung geschützt lagern
200102	Glas	
200110	Bekleidung	
200111	Textilien	
200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	hier nur Leuchtstoffröhren. Lagerung in geeigneten Behältern

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	siehe separates Beiblatt
200125	Speiseöle und -fette	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	witterungsgeschützte Lagerung
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	witterungsgeschützte Lagerung
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	siehe separates Beiblatt
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	siehe separates Beiblatt
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	witterungsgeschützte Lagerung
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
200139	Kunststoffe	vor Windverwehung geschützt lagern
200140	Metalle	
200201	biologisch abbaubare Abfälle	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
160121*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160211*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160213*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160214	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
160216	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
170604	Nachweis für Ungefährlichkeit vorhalten. HBCD-haltige Dämmstoffe, Monochargen, vor Windverwehungen geschützt lagern
200123*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
200135*	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung
200136	Annahme von Abfällen nach ElektroG nur wenn dafür zugelassene Sammelstelle (Beauftragung durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist möglich). witterungsgeschützte Lagerung

Anlage 8 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Anlage 2

Behandlung von Al-Altholz, Grünabfällen, Stamm- und Wurzelholz sowie dem Output aus 2a durch Zerkleinern und Fraktionieren zur Verwendung der Fraktionen als Naturbrennstoff, Bodenhilfsstoff und Kompost -Eingangsmaterial (Nr. 8.11.2.4 der 4. BImSchV)

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
030101	Rinden- und Korkabfälle	
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	nur bis A I-Altholz
030301	Rinden- und Holzabfälle	
150103	Verpackungen aus Holz	nur bis A I-Altholz
170201	Holz	
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	hier nur holziges Material. nur bis A I-Altholz
190901	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	Hier nur Holz (Treibsel). nur bis A I-Altholz
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191210. nur bis A I-Altholz
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	nur bis A I-Altholz
200201	biologisch abbaubare Abfälle	
200302	Marktabfälle	

Anlage 9 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Anlage 3

Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen durch Kompostierung (auch Feinfraktion aus Tätigkeit 2)

Nr. 8.5.1 der 4. BImSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
030101	Rinden- und Korkabfälle	
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	nur bis A I-Altholz
030301	Rinden- und Holzabfälle	
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	siehe separates Beiblatt
100103	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	Nachweis zur Einhaltung der Grenzwerte aus der DÜMV für die Asche
200201	biologisch abbaubare Abfälle	auch Output aus 2
200202	Boden und Steine	Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV bei Behandlung
200302	Marktabfälle	hier nur organische Abfälle

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
100101	hier nur Holzasche aus der Verbrennung unbehandelter Hölzer mit Nachweis zur Einhaltung der Grenzwerte aus der DöMV für die Asche

Anlage 10 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Anlage 4a

Behandlung von A I, A II und A III-Altholz durch Zerkleinern zur Verwendung als Brennstoff

Nr. 8.11.2.3 der 4. BImSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
030101	Rinden- und Korkabfälle	
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
030301	Rinden- und Holzabfälle	
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	hier nur Holz bzw. Holzfasern
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	hier nur Holz bzw. Holzfasern
150103	Verpackungen aus Holz	
170201	Holz	
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	hier nur holziges Material
190502	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen	hier nur holziges Material
190901	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	Hier nur Holz (Treibsel)
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191210
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
200201	biologisch abbaubare Abfälle	nur für die holzhaltigen Bestandteile
200302	Marktabfälle	hier nur Holz. bis AIII-Altholz
200307	Sperrmüll	hier nur Holz

Anlage 11 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Anlage 4b

Behandlung von A I, A II und A III-Altholz durch Zerkleinern zur stofflichen Verwertung

Nr. 8.11.2.4 der 4. BImSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
030101	Rinden- und Korkabfälle	
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
030301	Rinden- und Holzabfälle	
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	hier nur Holz bzw. Holzfasern
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	hier nur Holz bzw. Holzfasern
150103	Verpackungen aus Holz	
170201	Holz	witterungsgeschützte Lagerung in dichten Behältern
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	hier nur holziges Material
190502	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen	hier nur holziges Material
190901	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	Hier nur Holz (Treibsel)
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191210
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
200201	biologisch abbaubare Abfälle	nur für die holzhaltigen Bestandteile
200302	Marktabfälle	hier nur Holz. bis AIII-AItholz
200307	Sperrmüll	hier nur Holz

Anlage 12 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Anlage 4c

Behandlung sonst. nicht gef. Abfälle durch Zerkleinern und Fraktionieren zur Verbrennung (ohne Vermischung) Nr. 8.11.2.3 der 4. BImSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
 4.3 alle gefährlichen Abfälle
 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020104	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
020704	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
070213	Kunststoffabfälle	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	
150102	Verpackungen aus Kunststoff	
150105	Verbundverpackungen	kein Verpressen von Gemischen
150106	gemischte Verpackungen	siehe separates Beiblatt
150109	Verpackungen aus Textilien	
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	kein Verpressen von Gemischen
160103	Altreifen	
160119	Kunststoffe	
170203	Kunststoff	
190210	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	gemischte Reste
191201	Papier und Pappe	
191204	Kunststoff und Gummi	Gemische nicht Pressen
191208	Textilien	
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	siehe separates Beiblatt
200101	Papier und Pappe	
200110	Bekleidung	
200111	Textilien	
200139	Kunststoffe	
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
200301	gemischte Siedlungsabfälle	
200302	Marktabfälle	
200307	Sperrmüll	Aufbereitung durch Zerkleinern und Verpressen nur für kommunalen Sperrmüll

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
150106	gewerblichen Abfall nicht verpressen. gelbe Säcke nicht stoff-entfrachten (Verpackungsverordnung)
191210	die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt u. dokumentiert sein

Anlage 13 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Anlage 5

Behandlung von Rindenabfällen durch Zerkleinern

Nr. 8.11.2.4 der 4. BImSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
030101	Rinden- und Korkabfälle	

Anlage 14 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Anlage 6

Behandlung von Bodenmaterial natürlicher Herkunft durch Klassieren u. Vermischen mit Kompost zur Herstellung durchwurzelbarer Bodenschichten

Nr. 8.11.2.4 der 4. BImSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
010409	Abfälle von Sand und Ton	auf unbefestigter Fläche nur bis Z 1.1. Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV
030301	Rinden- und Holzabfälle	
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	siehe separates Beiblatt
100103	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	Nachweis zur Einhaltung der Grenzwerte aus der DüMV für die Asche
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	auf unbefestigter Fläche nur bis Z 1.1. Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV
200202	Boden und Steine	auf unbefestigter Fläche nur bis Z 1.1. Einhaltung Vorsorgewerte nach BBodSchV

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
100101	hier nur Holzasche aus der Verbrennung unbehandelter Hölzer mit Nachweis zur Einhaltung der Grenzwerte aus der DöMV für die Asche

Anlage 15 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Anlage 7

Behandlung nicht gef. Abfälle durch Verpressen

Nr. 8.11.2.4 der 4. BImSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020104	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
020110	Metallabfälle	
030301	Rinden- und Holzabfälle	
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	hier nur Holz bzw. Holzfasern
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	hier nur Holz bzw. Holzfasern
070213	Kunststoffabfälle	
110501	Hartzink	
120105	Kunststoffspäne und -drehspäne	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	
150102	Verpackungen aus Kunststoff	
150103	Verpackungen aus Holz	
150105	Verbundverpackungen	kein Verpressen von Gemischen
150106	gemischte Verpackungen	siehe separates Beiblatt
150109	Verpackungen aus Textilien	
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	kein Verpressen von Gemischen
160117	Eisenmetalle	
160118	Nichteisenmetalle	
160119	Kunststoffe	
170201	Holz	
170203	Kunststoff	
170401	Kupfer, Bronze, Messing	
170402	Aluminium	
170403	Blei	
170404	Zink	
170405	Eisen und Stahl	
170406	Zinn	
170407	gemischte Metalle	
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
190102	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
190210	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	hier nur holziges Material
191001	Eisen- und Stahlabfälle	
191002	NE-Metall-Abfälle	
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	
191201	Papier und Pappe	
191202	Eisenmetalle	
191203	Nichteisenmetalle	
191204	Kunststoff und Gummi	Gemische nicht Pressen
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191210
191208	Textilien	
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	siehe separates Beiblatt
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	siehe separates Beiblatt
200101	Papier und Pappe	
200110	Bekleidung	
200111	Textilien	
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
200139	Kunststoffe	
200140	Metalle	
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
200302	Marktabfälle	hier nur Holz
200307	Sperrmüll	Aufbereitung durch Zerkleinern und Verpressen nur für kommunalen Sperrmüll

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
150106	gewerblichen Abfall nicht verpressen. gelbe Säcke nicht störfest-entfrachten (Verpackungsverordnung)
191210	die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt u. dokumentiert sein
191212	die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt und dokumentiert sein

Anlage 16 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Anlage 8

Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen durch Störstoffentnahme (ohne Zerkleinerung)

Nr. 8.11.2.4 der 4. BImSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020104	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
020110	Metallabfälle	
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
030301	Rinden- und Holzabfälle	
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	hier nur Holz bzw. Holzfasern
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	hier nur Holz bzw. Holzfasern
070213	Kunststoffabfälle	
110501	Hartzink	
120105	Kunststoffspäne und -drehspäne	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	
150102	Verpackungen aus Kunststoff	
150103	Verpackungen aus Holz	
150104	Verpackungen aus Metall	
150105	Verbundverpackungen	
150106	gemischte Verpackungen	
150109	Verpackungen aus Textilien	
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
160117	Eisenmetalle	
160118	Nichteisenmetalle	
160119	Kunststoffe	
170201	Holz	
170203	Kunststoff	
170401	Kupfer, Bronze, Messing	
170402	Aluminium	
170403	Blei	
170404	Zink	
170405	Eisen und Stahl	
170406	Zinn	
170407	gemischte Metalle	
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	Nachweis für Ungefährlichkeit vorhalten. HBCD-haltige Dämmstoffe, Monochargen
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
190102	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
190210	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	hier nur holziges Material
191001	Eisen- und Stahlabfälle	
191002	NE-Metall-Abfälle	
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	
191201	Papier und Pappe	
191202	Eisenmetalle	Auf unbefestigter Fläche nur Metall aus Altholzaufbereitung
191203	Nichteisenmetalle	Auf unbefestigter Fläche nur Metall aus Altholzaufbereitung
191204	Kunststoff und Gummi	
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	holzfremde Stoffe max. 5 Masse-% sonst 191210
191208	Textilien	
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	siehe separates Beiblatt
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	siehe separates Beiblatt
200101	Papier und Pappe	
200110	Bekleidung	
200111	Textilien	
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
200139	Kunststoffe	
200140	Metalle	
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
200302	Marktabfälle	
200307	Sperrmüll	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
191210	die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt u. dokumentiert sein
191212	die in das angelieferte Gemisch eingegangenen Abfallschlüssel müssen bekannt und dokumentiert sein

Anlage 17 zum Zertifikat mit der Nummer ZZEE001000821006 / 10332

Name des Entsorgungsfachbetriebs: Zeller Recycling GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Zeller Recycling GmbH**

1.2 Straße: In der Schlicht 6

1.3 Staat: DE

Bundesland: RP

Postleitzahl: 67112

Ort: Mutterstadt

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: GZ84821673

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Anlage 9

Behandlung von Straßenkehricht durch Fraktionieren

Nr. 8.11.2.4 der 4. BImSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
200303	Straßenkehricht	